

Der TraveSegler



04-2018



SEGLER-VEREIN TRAVE e.V., Lübeck

Gegründet 1902

AB SOFORT sind wir wieder 7 Tage
die Woche für Sie da! Wir freuen uns
auf Ihren Besuch an den Wochenenden
in unserem ancora-Servicepoint.



SIMONEIT
SAIL & SERVICE

25
SIMONEIT
SAIL & SERVICE

1993-2018

CROWNED SAILING



Masten und Reffsysteme
Segel- und Riggservice
Yachtausrüstung
Decksbeschläge
Bootsplanen



SIMONEIT SAIL & SERVICE GmbH • Elvstrøm Sailpoint Norddeutschland
Sierksdorfer Straße 21 • 23730 Neustadt
Tel. 04561 8573 • Fax 04561 2785
info@simoneit-sails.de

www.simoneit-sails.de

Der TraveSegler

Nachrichtenblatt des Segler-Verein Trave e. V.

EDITORIAL

Moin liebe Segelkameraden,
Termin ist Termin. Und daran haben sich dann auch alle zu halten.

Zum Beispiel an den Frühlingsanfang in der vergangenen Woche. Wir halten uns ja auch daran. Würden wir zumindest gerne. Denn so richtig viel Betrieb ist noch nicht an den Schiffen. Trotzdem findet man in der Woche davor selbst bei dem Oststurm und deftigen Minusgraden noch Vereinzelte, die ihr Unterwasserschiff schleifen. Aber eben nur Vereinzelte. Naja, sind ja auch noch zwei Wochenenden zum Arbeiten bis zum Auslagern.

Vielleicht ist ja noch etwas Zeit übrig, um unsere Winteraktivitäten Revue passieren zu lassen, wir haben gleich drei Artikel zu diesem Thema.

Neben einer sehr schönen Zusammenfassung gibt es eine Nachlese des Knallkoemkonzertes und ein Stückchen Menschheitsgeschichte.

Das alles und noch viel mehr findet Ihr in diesem Heft.

INHALT

Tagesordnung Mitgliederversammlung ...	4
Termine	4
Winter im SVT – Keine tote Hose.....	6
Tanz in den Mai.....	9
Knallkoem in der Messe	10
6000 Jahre im SVT.....	12
Edelgard Junghans – Ein Nachruf.....	15
Horst Vidal - 50 Jahre	16
Geburtstage & Jubiläen	18
Impressum	18

Titelbild

Frühlingsanfang im SVT (JD)

Internet

Aktuelle Termine und Neuigkeiten finden Sie auch im Internet unter
www.svt-luebeck.de



Viel Spaß beim Lesen
sowie
Mast und Schotbruch
wünscht
Jörg Duus
1. Pressewart

TAGESORDNUNG DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG

05. APRIL 2018 UM 2000 UHR

1. Begrüßung der Mitglieder
2. Verlesen des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 23.02.2018
3. Mitgliederbewegungen und –ehrungen
4. Berichte des Vorstands
5. Mitteilungen und Anregungen (Verschiedenes)

TERMINE APRIL 2018

04.04.	Mittwoch	1900 Uhr	mws-Stammtisch (SVT-Messe)
05.04.	Donnerstag	2000 Uhr	Monatsversammlung
06.04.	Freitag	1900 Uhr	Winterprogramm LYC Leuchtenfeld (Crew- / Segeltrimm)
07.04.	Samstag	1000 Uhr	Regelkundeseminar (SVT-Messe) (mit Online-Anmeldung)
09.04.	Montag	1600 Uhr	Arbeitsdienst zur Vorbereitung Auslagern
13.04.-15.04.	Fr-So	1300 Uhr	Auslagern
16.04.	Montag	1800 Uhr	Treffen der Seglerfrauen (SVT-Messe)
18.04.	Mittwoch	1900 Uhr	Vorbesprechung mws
18.04.	Mittwoch		Redaktionsschluß TS
23.04.	Montag	1800 Uhr	Geschäftsführender Vorstand
23.04.	Montag	1900 Uhr	Gesamtvorstand
30.04.	Montag		Tanz in den Mai

TERMINVORSCHAU MAI 2018

03.05.	Donnerstag	2000 Uhr	Monatsversammlung
05.05.-06.05.	Sa-So		OSC Maibock (LYC)
05.05.	Samstag	1100 Uhr	Ansegelgottesdienst (Fischerkirche Schlutup)
06.05.	Sonntag		Ansegeln
07.05.	Montag	1600 Uhr	Arbeitsdienst
12.05.-13.05.	Sa-So		OSC Rund Fehmarn (BSV)
19.05.-21.05.	Sa-Mo		Pfingstfahrt
23.05.	Mittwoch		Redaktionsschluß TS
25.05.-27.05.	Fr-So		Ancora boat show Neustadt
28.05.	Montag	1800 Uhr	Treffen der Seglerfrauen (SVT-Messe)

AUSPROBIEREN

KOST NIX!

KOSTENLOS

- Hol- und Bringservice
- Beratung an Bord für Segel, Fallen und Rollreiffanlagen
- Begutachtung Ihrer Segel in unserer Werkstatt

VEREINSRABATTE AUF:

- 20% Rabatt auf Tauwerk
- 10% Rabatt auf Service



THE NEXT
GENERATION
OF SAILS

VEKTOR  INTAGE 
ONE

WWW.ONESAILS.DE

OneSails Deutschland - Gneversdorfer Weg 9 - 23570 Travemünde - Tel.: 04502-2038 - info@onesails.de

WINTER IM SVT TOTE HOSE? MITNICHTEN!

Was erwartet man in nördlichen Breiten schon von einem Wassersportverein – doch buchstäblich „still ruht der See!“ Richtig, und wenn man über unseren Hafen blickt und da noch die Eisfläche sieht, dann scheint das auch zu stimmen.

Aber nicht für den SVT!

Nicht ohne Stolz können wir aber dem geneigten Leser vermelden: Auch wenn die Schiffe an Land stehen – bei uns ist immer ´was los! Angefangen mit der guten Sitte, selbst im Winter unsere **Monatsversammlungen** abzuhalten – mit Ausnahme von Dezember natürlich, da lassen wir des vielen Glühweins wegen lieber das Denken sein; und im März, denn da sind wir noch völlig erschöpft von den Vorstandswahlen! Aber dafür „steht“ schon am nächsten Tag unsere „Regierung!“ Stellt Euch ´mal vor, unser 1. Vorsitzender würde so lange brauchen wie Angela und erst nach sechs Monaten mit einem Ergebnis kommen – da wäre dann schon bald wieder Saisonende, und da würden wir doch Reinhard gleich vom Hof jagen...

Richtig Mühe aber geben sich unsere Segelwarte – bis zum letzten Monat war „der Erste“ über zwanzig Jahre lang (!) unser „Speedy“ – mit dem **Winterprogramm** des Vereins. Logisch, daß dabei seglerische Themen im Vordergrund stehen. So lernen wir z. B. bei unserem Kameraden Lenart im Februar das **„Spleißen mit modernem Tauwerk“**. Wer kann denn heute noch einen „Softschäkel mit Diamant-Knoten“ machen? Dabei weiß jeder, der bei hartem Wetter schon einmal einen V2A-Schäkel vom Schothorn der Fock an den Kopf bekommen hat, eine solche Alternative wie

den „Softschäkel“ zu schätzen! Was sonst noch so alles im Winterprogramm gelaufen ist oder noch kommen wird, könnt Ihr im Februarheft des TraveSeglers nachlesen.

Eine Veranstaltung aber möchte ich doch noch herausgreifen, denn sie fand mit 73 Zuhörern das bisher größte Interesse – den Vortrag unseres neuen ersten Segelwarts Ralf über seine Reise mit der **„WILMA rund England“**. Mir, der ich gespannt zuhörte und die Bilder der frierenden Vereinskameraden an Bord sah, ist heute noch kalt! „Wolfgang, bleib´ bei deiner WIKING (auf der Ostsee)“ – an dieses Sprichwort mußte ich spontan dabei denken...

Unter der Regie der Vergnügungswarte steht das **traditionelle Matjesessen der Ehrennadelträger**, das gerade am 9. März stattfand. Auch das war wieder sehr gut besucht, nicht zuletzt durch den Auftritt des Shanty-Chors „De Seilers“. Doch ich



WILMA rund England – Autor und Techniker bei den letzten Vorbereitungen

will nicht vorgehen – lest selbst in diesem Heft den Beitrag „6.000 Jahre im SVT“!

Genauso engagiert wie die Segelwarte mit ihrem Winterprogramm sind unsere **Seglerfrauen** mit ihrer Sprecherin Anke. Jeden dritten Montag im Monat um 17.00 Uhr trifft sich die illustre Truppe zum „Klön-schnack“. Einmal im Jahr, jeweils am ersten Sonntag im November, wird's dann richtig „feierlich“: Dann laden unsere Damen Gäste aus den anderen Lübecker Segler-Vereinen zu einem richtig schönen Damenfrühstück ein, bei dem neben dem leiblichen auch für das kulturelle Wohl gesorgt wird – eine Veranstaltung, an die alle Teilnehmerinnen immer gerne zurückdenken. Im letzten Jahr fiel das Frühstück wegen des Wirtswechsels im SVT leider aus. Stattdessen lud der Segelclub Hansa am 21. Februar alle Damen zu sich ein und hielt so die gute Tradition aufrecht. Liebe

SCH-Damen, von uns im SVT ein ganz herzliches Dankeschön dafür!

Eher ruhig und ihrem Alter angemessen treffen sich die Herren der Schöpfung jeden Montag ab 17.00 Uhr in der Messe zum sogenannten **Montagsback**. Auch dazu ist natürlich jeder willkommen! Von diesen Seebären, die sich auch scherzhaft „SOS“ (= Segler ohne Schiff) nennen, gibt es immer das Neueste aus dem Verein zu hören. Akademisch könnte man sie daher auch „emeritierte Segler“ nennen – schon ´raus aus dem aktiven Geschäft, aber zu Allem noch etwas zu sagen...

Neben den offiziellen Veranstaltungen des SVT nutzen auch manche unserer Mitglieder ganz einfach die Messe, um uns Seglervolk mit ihren eigenen Darbietungen zu erfreuen. Da steht natürlich an erster Stelle die **Session am Montag**, die ganzjährig je-



Die Crew der WILMA auf dem zweiten Teilerreise



Nach der Nordsee mußten ein paar Kleidungsstücke wieder trocknen

Stechen Sie mit neuen Polstern in See!

Ihr Raumausstatter Trage Meisterbetrieb

Lübeck: Wesloer Straße 11

Tel.: 04 51/69 15 55

Bad Schwartau: Bahnhofstraße 2

Tel.: 04 51/296 27 30

Ratzeburg: Schrangestraße 8

Tel.: 045 41/85 72 77

- **Bootspolster anfertigen und beziehen**
- **Chlor- und Meerwasserbeständige Stoffe**
- **Schaumstoffe im Zuschnitt**
- **Sicht- und Sonnenschutz**
- **Bodenbeläge**



den zweiten Montag im Monat stattfindet. Überwiegend in der SVT-Messe. Dort treffen sich Unterhaltungs-Musiker aller Couleur zum gemeinsamen Spiel mit Gesang. Jeder Abend ist improvisiert, daher gibt es immer wieder etwas Neues zu hören. Natürlich gehören dazu auch Musiker der bekannten Band „Knallkoem“ unserer Vereinskameraden Uwe und Andrea. Die geben zu unser aller Freude darüber hinaus auch ´mal spontan ein eigenes Konzert in der Messe. So geschehen am 17. März. Lest dazu den Beitrag von Wolfgang Hammermann „Knallkoem in der SVT-Messe“ in diesem Heft.

Für Leute mit handwerklichem Geschick und Liebe zum Detail stellt einmal im Jahr auch der **FMC (Flug-Modell-Club) Lübeck** seine Kostbarkeiten aus – jetzt gerade am 24. Februar. Dabei bleibt es nicht nur bei der Ausstellung – im Gegenteil, viele Modelle werden auch im Flug vorgeführt!

Dazu passend finden sich meist auch einige Schiffsmodellbauer ein und präsentieren ihre Arbeiten zu Lande und im Wasser. In diesem Jahr war´s allerdings zu kalt dazu; so verzichteten sie dieses Mal auf ihre Teilnahme.

Höhepunkt der Wintersaison ist natürlich immer das **Stiftungsfest** des Vereins. Im vorigen Dezember fand es im Ratskeller statt,

wie immer liebevoll ausgerichtet von unseren Vergnügungswarten Heino und Uwe mit ihren Damen. Der TraveSegler berichtete darüber in seinem Januarheft unter dem Titel „Kuschel-Fete im Ratskeller“. Dieser Titel klingt despektierlich, umschreibt aber genau das Problem: Die Teilnehmerzahl ließ trotz der sorgfältigen Vorbereitung zu wünschen übrig. Ob wir unser Stiftungsfest in diesem Jahr vielleicht sogar in unserer Messe feiern sollten? Diese Frage steht als Option im Raum – Meinungen dazu nehmen unsere Vergnügungswarte gerne gern entgegen!

Das, liebe Leser, war ein Querschnitt durch unser Vereinsleben im Winter. So oder ähnlich wiederholt es sich in jedem Jahr und macht denen, die daran teilnehmen, immer wieder Freude.

Falls Sie selbst, lieber Leser, noch nicht dazu gehören:

Zu welcher Veranstaltung dürfen wir Sie das nächste Mal begrüßen?

WH



Heringssessen der Ehrennadelträger

der **S**egler-**V**erein **T**rave e.V. feiert

Tanz in den Mai



30. April 2018 ab 19:00 Uhr

in der Gaststätte „Zum Travesegler“

Am Stau 1, 23568 Lübeck

Die Gastronomie bietet Gegrilltes mit Beilagen

Sektbar im „Kap Hoorn“

Musik von DJ Ronny

Um Anmeldung wird gebeten unter Tel.: 0451-39 34 72

Seid dabei - wir freuen uns auf euch

Die Messe- und Vergnügungswarte

„KNALLKOEM“ IN DER SVT-MESSE

Hinter diesem Namen verbirgt sich nicht irgendein hochprozentiges Getränk, sondern die vierköpfige Band von Uwe und Andrea Engel.

(Inspiriert wurde die Band durch ein ehemaliges SVT-Boot mit gleichem Namen) Die hatte Freunde und Bekannte, natürlich auch uns SVT-er, zu einem spontanen Konzert am 17. März in die Messe eingeladen. Und es kamen nicht wenige – aus Lübeck, aus den benachbarten Landkreisen und sogar aus Rendsburg und Flensburg waren sie herbeigeeilt. Und keiner wurde enttäuscht!

Abends, 19.00 Uhr - während draußen der eisige Ostwind die Hafenwellen über das Ufer peitschte, ließen Uwe und Andrea mit ihrer Truppe „Knallkoem“ oben in der Mes-

se bei wohliger Wärme die musikalischen Wogen hochschlagen.

Knapp 50 Musikbegeisterte waren es schließlich, die den Klängen von Gitarre, Banjo, Mandoline und Baß lauschten, mit denen die vier Musiker einen unterhaltsamen Musikmix boten. Es waren vorwiegend flotte Stücke - aber auch ein paar melancholische waren dabei, mit einfühlsamer Mundharmonika-Begleitung. Die meist plattdeutschen Lieder mit teils lustigen Texten kamen bei den Zuschauern gut an; es wurde kräftig mitgeklatscht und auch gesungen. Aufgelockert wurde die Darbietung noch von kleinen amüsanten Anekdoten und Geschichten.

Dazu gab es dann das eine oder andere Bier; vereinzelt wurden auch andere Ge-



Die Band Knallkoem

tränke gesichtet. Schließlich kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Unsere Wirte servierten uns Gästen die verschiedensten Köstlichkeiten und hatten richtig Freude dran.

Eine kurze Pause dazu war auch den Musikern gerne gegönnt. Dann aber ging es schwungvoll weiter, und die Zeit verging wie im Fluge. So war es schon weit nach neun, als nach einem kräftigen Applaus und einer Zugabe gegen 21:30 die Instrumente endgültig schwiegen.

Schade, daß nur so wenig SVT-er da waren. Diese Veranstaltung hätte mehr Resonanz verdient! Zwar war der Abend keine offizielle Veranstaltung des Vereins, aber mehr Segelkameraden mit ihren Damen hätte man sich wohl gewünscht. Denn die anwesenden waren alle begeistert, und den daheim Gebliebenen kann man nur

sagen, da habt Ihr ´was verpaßt!

Es hat wirklich viel Spaß gemacht, und alle Tischnachbarn waren sich einig, das war ein richtig schöner Abend! Wir freuen uns schon auf den nächsten Musikabend.

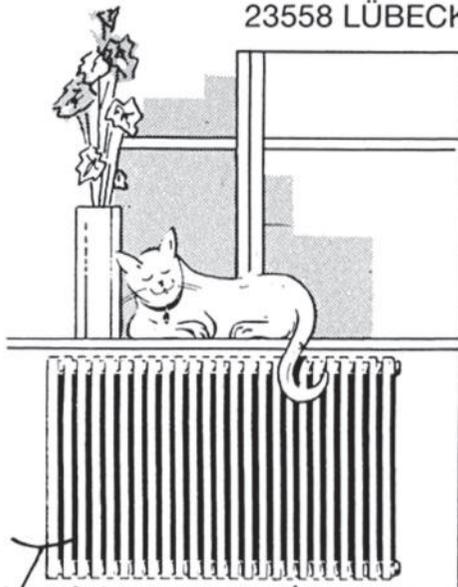
Wer in Kürze etwas Ähnliches erleben will, dem sei die „Session am Montag“ empfohlen. Da finden sich Musiker aller Art aus Lübeck und Umgebung – darunter natürlich auch Musiker der Band „Knallkoem“ – zum gemeinsamen Spiel zusammen. Der TraveSegler berichtete im vorigen Jahr schon einmal darüber. Die nächste „Session“ findet am 16. April um 19.00 Uhr in der Messe statt.

Und wenn sich einer nun die ganze Zeit schon gefragt hat, Was „Knallkoem“ denn nun wirklich ist - Sekt, und nix anderes...

Euer Wolfgang Hammermann

A.&P. Dobbertin GmbH

23558 LÜBECK · Schützenstraße 26



*Für Wärme und Gemütlichkeit
sorgt DOBBERTIN zu jeder Zeit!*

**Warmwasser- und
Fußbodenheizungen
Wärmepumpen
Solaranlagen
Lüftungs- und
Klimaanlagen
Rohrleitungsbau
Öl- u. Gasfeuerungen
Wartungsdienst
für alle Brenner u. Kessel
TAG u. NACHT**



0451/83062

6.000 JAHRE IM SVT

Ein archäologischer Fund? So ähnlich. Aber zur Auflösung kommen wir erst später...

Eisig fegt der Wind über das Vereinsgelände. Ganz im Gegenteil zum vorigen Jahr, wo es um diese Zeit schon warm war und nach Frühling roch. Aber davon läßt sich der harte Kern der Ehrennadelträger und ihrer Gäste nicht abhalten, wenn wieder einmal zum beliebten Matjesessen gerufen wird.

Gut 70 Damen und Herren sind es – wie im vorigen Jahr. Neu dagegen ist – neben den Heringen – der Messegast. „Was, schon wieder?“ wird sich der Außenstehende fragen; aber der Insider weiß: Pünktlich zum Jahresbeginn haben wir die Sachsen-Anhaltinische Küche wieder in die Hand von echten Norddeutschen gegeben – dem Ehepaar Ehrenbrink aus Krummesse, da, wo auch die besten Schnäpse herkommen. Aber keine Sorge! Wie der aufmerksame Leser aus dem Januarheft des TraveSeglers weiß, sind die Ehrenbrinks keine Schnapsbrenner, sondern waschechte Gastronomen.

Na, dann laßt ´mal sehen, was Ihr so drauf habt...

Doch vor den leiblichen Genuß hat Rasmus den geistigen gestellt – Reinhardts Begrüßungsrede. Wie immer mit launigen Wor-

ten – ich wiederhole mich, aber es trifft für jedes Jahr zu – heißt unser erster Vorsitzender die Fan-Gemeinde herzlich willkommen und zeigt mit einem Zitat von Heinz Erhardt auch gleich die Alternative zu unserem bevorstehenden Matjes-Genuß auf: „Das Erste, was man bei einer Abmagerungskur verliert, ist die gute Laune.“

Na, dann nun endlich ´ran...

Denkste!

Denn was nun kommt, sind keine Heringe – nein, so sehen sie wirklich nicht aus! – sondern der Shantychor „De Seilers“. Den haben die Vergnügungswarte quasi als Kulturprogramm für den heutigen Abend eingeladen. Mit gut geölten Kehlen und unterstützt durch fünf Musiker schmettern die 21 Sänger drei klassische Seemannslieder und stellen sich damit auch musikalisch vor. Danach sind sie auch gleich wieder weg. Nanu! Wissen die mehr als wir? Ja, wissen sie: Unten stehen schon die Heringsportionen für den Chor, der dann, wenn wir unsere Matjes genossen haben, pünktlich seinen großen Auftritt hat.

Inzwischen werden auch uns die langersehnten Matjes serviert. Zartrosa schimmernd liegen sie da, aufgereiht wie die Soldaten. Dazu gibt´s dampfende Pellkar-



Warten auf die Heringe

toffeln, knackige grüne Bohnen und eine herrliche Speckstippe. Und schmecken tun die „Außenbordskameraden!“ Täusche ich mich – oder sind die Matjes auch größer als im Vorjahr?

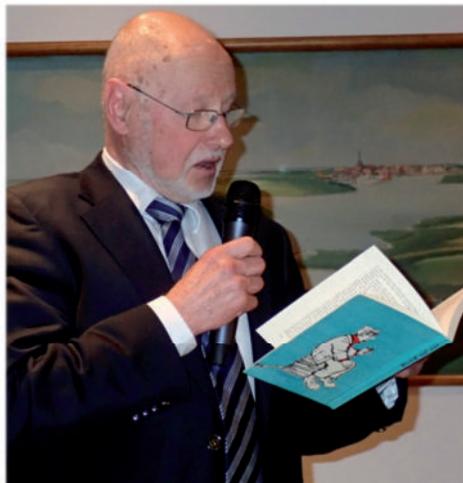
Liebe Ehrenbrinks: „Eingangstest mit Brauvour bestanden!“ es lohnt sich doch, die Küche wieder nach Norden geholt zu haben...

Dann kommt wieder die „Seilers“. Fast eine Stunde erfreuen sie uns mit den verschiedensten Liedern aus ihrem reichhaltigen Repertoire, immer launig moderiert von dem baumlagen Flügelmann im Baß, Holger Bull, den andere Freunde der Seefahrt sicher bereits als Vorsitzenden des Vereins „Rettet die Passat e. V.“ kennen. Herzlichen Dank, liebe „Seilers“ für Euren großartigen Einsatz! Uns hat es wirklich Spaß gemacht, Euch zuzuhören!

Apropos „Spaß“: Zwar eilen nach dem Auftritt des Chors erst einmal viele Gäste zur Bar; doch bleiben genügend zurück, um sich die Späße anzuhören, die nach dem Essen immer vorgetragen werden, und die von diesem Abend der Ehrenadelträger gar nicht wegzudenken sind. Zwei davon haben mir besonders gefallen – Reinhard's Limericks und Jürgen Stallbaums „Oma Mette“.



De Seilers unterhalten auf maritime Art



Oma Mette – von Jürgen Stallbaum

Hatte er schon in seiner Begrüßungsrede einige dieser ulkigen – ursprünglich irischen - Verse zitiert, so legt Reinhard jetzt noch ein paar nach, z. B. diesen:

*Ein Kassenpatient aus Steinstücken
bekommt beim Dentisten zwei Brücken.*

Die sitzen arg schlecht.

*Der Arzt meint: „Zu recht –
mehr geht nicht für zweihundert Mücken!“*

Auch die „Oma Mette“ von Jürgen ist einfach köstlich! Da der TraveSegler aber kein Schriftgut drucken darf, das nicht jugendfrei ist, bittet die Redaktion um Verständnis dafür, daß sie dieses Gedicht hier nicht bringen kann. Der geneigte Leser möge sich an Jürgen Stallbaum wenden – der hat noch mehr davon auf Lager...

„Weißt Du eigentlich – ich hab ´mal nachgerechnet „– sagt mir ganz beiläufig mein Tischnachbar, „wenn ich das Alter aller heute hier Anwesenden zusammenzähle, dann komme ich auf über 6.000 Lebensjahre.“

„Klasse“, sage ich ihm, „das ist die Überschrift für meinen heutigen Bericht!“ Und so schreibe ich – siehe oben – „6.000 Jahre im SVT“ – nur das „über“ lasse ich weg, denn ich muß ja bei der Wahrheit bleiben. Schließlich ist die ja das Hauptanliegen von uns Presseleuten...

... meint mit einem verschmitzten Lächeln

Euer zweiter Pressewart

HANS Frick

INTERNATIONALE SPORTSWEAR
Blazer und Bordbekleidung für Damen und Herren

Beckergrube 2-4 · 23552 Lübeck · Tel.: 0451/73448

EDELGARD JUNGHANS

Ein Nachruf

Um die schüchterne, junge Frau auf mich aufmerksam zu machen, bin ich in Kopenhagen, Lange Linie Kai mit dem Boot liegend, bis in die Mastspitze geklettert. Ich hatte Erfolg!

1964 haben wir geheiratet und sie hat auch sofort im Betrieb mitgearbeitet.

"So nebenbei" bekamen wir drei Kinder.

Zusätzlich engagierte sich Edelgard als Vorsitzende des Landeselternbeirats der Realschulen, sie war Schöffin im Oberverwaltungsgericht und auch noch Landesvorsitzende der Vereinigung Deutscher Unternehmerinnen.

Und am Wochenende und im Urlaub ging es natürlich segeln, teilweise auch solo, zum Beispiel nach Orth auf Fehmarn.

Die Segelführerscheine und auch der LKW-Führerschein Klasse II waren kein Problem für sie. Der tägliche Einsatz im Betrieb, ihre Kinder und neun Enkelkinder machten Sie sehr stolz.

Unsere Segelreisen nach Dänemark, Norwegen und zu den Shetland Inseln waren für uns beide Höhepunkte des Jahres.

Leider war die schwere Erkrankung der letzten vier Jahre sehr belastend.

Am 16.03.2018 ist sie im Kreise ihrer Kinder und Enkelkinder von uns gegangen

Hermann Junghans



HORST VIDAL

seit 50 Jahren im SVT

Lieber Horst, jetzt bist Du auch schon 50 Jahre Mitglied im SVT, ein halbes Jahrhundert, eine unglaublich lange Zeit! Es war im April 1968, als Du zu uns kamst, davor warst Du schon Mitglied im Segler-Verein Herrenwyk.

Horst Vidal, ein bayrischer Bub, aufgewachsen in Freising bei München.

Im Jahr 1947 zog die Familie nach Hamburg, eine große Umstellung für Dich.

Die Reise in den Norden mit dem übervollen Zug war beschwerlich und dauerte mehr als 20 Stunden, so schreibst Du in Deinem Buch über Dein Leben.

Die ersten Jahre im Norden hattest Du noch Heimweh nach der alter Heimat, zweimal bist Du als Schüler in den großen Ferien von Hamburg nach Freising zu den Großeltern und zurück geradelt, mit einem alten Fahrrad ohne Gangschaltung!

Es folgten Schulzeit in Hamburg, die Lehre als Schiffbauer bei der Stülckenwerft und das Schiffbaustudium. Im Frühjahr 1961 kamst Du als junger Ingenieur zur Flender Werft, wir arbeiteten im selben Büro und wurden Freunde.

Unsere monatelangen Gespräche, wie wir zu einem eigenen Boot kommen könnten, führten zu dem Entschluß, selbst 2 Boote aus GFK zu bauen. Darüber kann, wer interessiert ist, einen ausführlichen Bericht in unserer Jubiläums-Schrift von 2002 (100 Jahre SVT) lesen.

Junge Mitglieder mögen fragen, warum habt ihr euch diesen Streß 3 Jahre lang angetan?

Es gab damals am Markt keine gebrauchten Boote aus GFK, deutsche Bootswerften waren noch zögerlich mit dem "neuen" Werkstoff. Im SVT gab es 1965 nur ein (!)



Schiff mit GFK-Rumpf, die KLEINER BÄR von Kamerad Winkelsesser, eine holländische Trintella.

Als die Boote 1968 fertig waren, segelte Horst mit seiner KASIMIR und seiner jungen Familie (Kinder Dagmar und Christian) viele Sommer auf der schönen Ostsee, keine sehr weiten Reisen, oft in die "Dänische Südsee", doch Fünen und Seeland wurden gerundet, auch Kopenhagen wurde angefahren. Der Liegeplatz war immer im Pastsathafen, so konnten unter der Woche schöne Abendtouren gemacht werden, oft auch mit den Bauaufsichten von Flender, 1x rüber nach Neustadt, Scholle essen und zurück im Dämmerlicht. Und im Herbst `ne Herrentour, bei gutem Wetter bis Dänemark.

In den Ferien kamen regelmäßig die Enkel-söhne aus Finnland an die Trave zum Segeln, "herrliches Segeln" sagte Horst, "die

können alles, ich brauch` nur fürs Essen zu sorgen".

Für seinen SVT hat Horst viel getan: 1982 in den Vorstand gewählt, war er 20 Jahre ein engagierter 1. Schriftwart und auch Gründungsgesellschafter unserer Förder-GmbH. Im Jahr 2007 wurde Horst zum Ehrenmitglied ernannt. Seine Frau Christa war für viele Jahre Geschäftsführerin unseres Vereins und auch noch 2. Kassenwartin. Bewundert habe ich an Horst seine Verlässlichkeit, seine Treue und die Freude an der Arbeit, gleich welcher Art die Aufgaben waren.

Er lebte nach dem Grundsatz "So grob wie möglich, so fein wie nötig", ein bewährter Leitspruch der Schiff- und Maschinenbauer. Nach 40 Jahren verließ er die Flender Werft als Chef der Technik, viele Schiffsneubauten trugen seine Handschrift.

Als sich 2015 die Krankheit bei Horst stärker auswirkte, musste die KASIMIR verkauft werden, leider kann Horst heute zur Ehrung nicht erscheinen. So bleibt mir nur, ihm für die jahrzehntelange Freundschaft zu danken! Alles Gute lieber Horst.

Jürgen Pundt



Die KASIMIR von Christa und Horst Vidal

GEBURTSTAGE IM APRIL 2018

1 Heike Gercken-Volkmer	9 Uwe Steinbach	23 Dieter Landau
2 Uwe Lembcke	13 Julia Sauer	23 Lutz Möller
3 Jürgen Koop	14 Karl-Heinz Pahl	26 Cora Wolff
3 Wiebke Sommerfeld	14 Rita Bahr	27 Helmut Pleschka
3 Carole Wulf	16 Marianne Schauseil	27 Florian Krumnow
3 Harri Ackermann	18 Dirk Hüsken	29 Tadeusz Nikitin
4 Sven-Erik Heilscher	19 Klaus Schütte	

DER TRAVESEGLER GRATULIERT RECHT HERZLICH

Segler-Verein Trave e.V.

Am Stau 1, 23568 Lübeck

Tel.: 0451 / 39 38 21

Fax: 0451 / 39 82 149

info@svt-luebeck.de

<http://www.svt-luebeck.de>

Bankverbindung:

Sparkasse zu Lübeck

IBAN: DE34 2305 0101 0005 5044 51

BIC: NOLADE21SPL

Geschäftszimmer:

Kirsten Heyne

Tel.: 0451 / 39 38 21

gf@svt-luebeck.de

Montags 1000-1100h

Messegastronomie:

Sabine Ehrenbrink

Tel.: 0451 / 39 34 72

www.zumtravesegler.de

info@zum-travesegler.de

Vorstand:

1.Vorsitzender:

Reinhard Oelze

Tel.: 0179 / 730 42 42

vorsitzender@svt-luebeck.de

2.Vorsitzender:

Rainer Diekmann

Tel.: 0151 / 20 12 16 36

vorsitzender2@svt-luebeck.de

1.Kassenwart:

Wolfgang Sommerfeld

Tel.: 04544 / 12 49

kassenwart@svt-luebeck.de

1.Schriftwart:

Michael Goldbach

Tel.: 0151 / 500 30 257

schriftwart@svt-luebeck.de

Technischer Leiter:

Jörg D. Schauseil

Tel.: 0451 / 40 62 14

tl@svt-luebeck.de

IMPRESSUM

Die Kosten dieses Mitteilungsblattes sind durch den Beitrag abgegolten.

Zusendung per Post ist gegen Portokosten möglich.

Der Trave-Segler kann auch als PDF-File bezogen werden. Anforderung bitte per E-Mail bei der Redaktion.

Beiträge, die mit dem Namen des Verfassers unterzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Beiträge und Leserbriefe (auch in Form von E-Mails) können auch im öffentlichen Bereich der SVT Homepage veröffentlicht werden, sofern der Autor dem nicht explizit widerspricht.

Redaktionsschluß für den TraveSegler

05/2018: 18.04.2018

Hafenmeister:

Dieter Dibbern

Tel.: 0451 / 39 38 21

sowie 0177 / 93 95 422

In der Saison:

Mo.-Sa. 08:15 –10:00 & 17:00 –18:00

und So. 09:00 –10:00 & 17:00 –18:00

Redaktion:

1.Pressewart

Jörg Duus,(JD)

Tel.: 0176 / 43 45 59 23

travesegler@svt-luebeck.de

2.Pressewart

Wolfgang Heger,(WH)

Tel.: 038821 / 6 62 14

w.heger@michaelis-collegen.de

Anzeigen und Druck:

Svenja Muchow

druck & medien

23730 Neustadt

Sierksdorfer Str. 14

Tel.: 04561 / 51 13-0

Fax: 04561 / 51 13 11

service@dedrucker.de

Bootsverdecke für Segel- & Motoryachten



Eigene Muster und Produktion
gewähren Ihnen und uns eine
Persenning mit bester Passform
und das mit Garantie

- individuelle Einzelanfertigung
- beste Materialien
- hochwertige Verarbeitung

Referenzen im gesamten norddeutschen Raum sind unsere beste Werbung.

Wir sind umgezogen!

Sonnensegel

für Privat- & Gewerbeflächen

Sonnen- oder Witterungsschutz
Von der Balkonbespannung bis
hin zum Terrassensegel erfüllen
wir Ihre Wünsche.

Freistehende Membranzelte für
Ihre Garten- oder Präsentations-
flächen im individuellem Design
werden speziell auf Ihre
Anforderungen zugeschnitten.

Gern erstellen wir Ihnen ein
kostenloses Angebot



Segelmacherei Z-Line

Reepschlägerstr. 2 * 23556 Lübeck * Tel. +49 451 6 94 81 * Fax +49 451 69 05 84
www.z-line-segel.de * info@z-line-segel.de * Produktion Deutschland und Mittelmeer

**DESIGN
DRUCK
INTERNET
POSTER
BANNER
SCHILDER**

Tel. 04561 / 5113-0

Sierksdorfer Str. 14 | 23730 Neustadt

dedrucker.de

**SVENJA
MUCHOW**
druck & medien

Geburt – Leben – Tod. Jeder Teil des Lebens
verdient Liebe, Würde und Respekt.

Ob Erd- oder Feuerbestattungen, im Friedwald, auf See oder
anonym – wir informieren Sie kompetent und umfassend.



schäfer&co
Bestattungsgesellschaft

Wir sind Tag & Nacht für Sie
erreichbar: **Tel. 0451-79 81 00**
www.schaefer-co.de

Balauerföhr 9
23552 Lübeck
Fax 0451-7 27 77